

Relativsätze

Bsp.

Art. 48 Abs. 1 GG

(1) Wer sich um einen Sitz im Bundestage bewirbt, hat Anspruch auf den zur Vorbereitung seiner Wahl erforderlichen Urlaub.

§ 1922 Abs. 1-2 BGB

§ 1922 Gesamtrechtsnachfolge

(1) Mit dem Tode einer Person (Erbfall) geht deren Vermögen (Erbschaft) als Ganzes auf eine oder mehrere andere Personen (Erben) über.

(2) Auf den Anteil eines Miterben (Erbteil) finden die sich auf die Erbschaft beziehenden Vorschriften Anwendung.

§ 1923 Abs. 1-2 BGB

§ 1923 Erbfähigkeit

(1) Erbe kann nur werden, wer zur Zeit des Erbfalls lebt.

(2) Wer zur Zeit des Erbfalls noch nicht lebte, aber bereits gezeugt war, gilt als vor dem Erbfall geboren.

SYNTAX

7.13 RELATIVSATZ MIT *wo, wohin, woher / was und wo(r)- / wer, was, wen, wem*

Kennst du das Land, wo die Zitronen blüh'n? (Goethe)

1 Funktionen

a Relativsatz mit *wo, wohin, woher*

Wo, wohin oder *woher* verwendet man nach Ortsangaben oder Lokaladverbien.

wo	Urlaub mache ich am liebsten in Ländern, wo die Sonne regelmäßig scheint. Ich wäre gern dort, wo auch meine Familie ist. Ich fühle mich überall wohl, wo das Meer nah ist.	nach <i>da, dort, überall ...</i>
wohin	Mein Partner lebt und arbeitet seit einiger Zeit in Berlin, wohin ich auch bald ziehen möchte.	nach Ortsangaben
woher	Die Firmenchefin fliegt regelmäßig nach Norwegen, woher sie einen Großteil ihrer Waren bezieht.	

Wenn die Ortsangabe kein Eigename oder Lokaladverb ist, also nach Nomen wie *Stadt, Land, Fluss, Platz, Stelle, Ort*, kann man auch einen Relativsatz mit *der/die/das* + Präposition bilden: *Urlaub mache ich am liebsten in **Ländern, in denen** die Sonne regelmäßig scheint.* → s. Seite 168

b Relativsätze mit *was* und *wo(r)-*

Relativsätze mit *was* und *wo(r)-* (Präpositionalpronomen) beziehen sich auf mehr als ein bestimmtes Nomen oder etwas Unbestimmtes.

	Er fuhr mit dem Kajak 2000 km die Donau entlang, was mich sehr beeindruckte. Er fliegt morgen in Urlaub, worum ich ihn sehr beneide.	Relativsatz bezieht sich auf den ganzen vorangehenden Satz.
was	Diese Bootsfahrt ist etwas, was ich nie vergessen werde.	nach den Indefinitpronomen <i>etwas, nichts, alles, einiges, dasselbe, vieles, manches</i>
wo(r)-	Hinter dem Kürzel Industrie 4.0 verbirgt sich manches, womit* wir uns in Zukunft befassen müssen. Das ist das Praktischste, was es auf dem Markt gibt.	nach substantiviertem Superlativ

* Bei Verben mit Dativ ist auch Präposition + Relativpronomen *dem* möglich: *Hinter dem Kürzel Industrie 4.0 verbirgt sich **manches, mit dem** wir uns in Zukunft befassen müssen.*

c vorangestellter Relativsatz mit *wer, wen, wem, was*

Mit den Pronomen *wer, wen, wem, was* kann man Relativsätze mit allgemeingültiger Aussage bilden.

wer	Wer (= Jeder, der) einmal lügt, dem glaubt man nicht.	Hauptsatz wird durch Demonstrativpronomen eingeleitet.
wem	Wem es hier gefällt, der kann gern bleiben.	
was	Was (= Alles, was) Hänschen nicht lernt, (das) lernt Hans nimmermehr.	

2 Positionen im Satz

Der Relativsatz ist ein Nebensatz. Er steht in der Regel direkt nach dem Nomen oder dem Satz, den er definiert. Das Verb steht im Relativsatz am Ende. Der Relativsatz mit *Wer, Wen, Wem* ist immer vorangestellt.

Hauptsatz	Nebensatz
Der Autor hat einen Preis bekommen,	was ihn sehr freut .
Das Paar hat den ganzen Abend zusammen gelacht,	worüber sie sehr glücklich waren .
Nebensatz	Hauptsatz
Wer sich von seinem Partner trennen will ,	(der) kann sich scheiden lassen.

ÜBUNGEN

≡ 1 Lernprozess – Formulieren Sie Sätze mit *alles* und *was*.

- a) gemerkt – gesagt – der Lehrer *Hast du dir alles gemerkt, was der Lehrer gesagt hat?*
- b) verstanden – gelesen – du
- c) mitbekommen – erklärt – die Lehrerin
- d) verbessert – falsch gemacht – du
- e) notiert – diktiert – der Lehrer

≡ 2 Mein neuer Arbeitsplatz – Ergänzen Sie *was*, *wer*, *wo*, *wohin*.

An meinem Arbeitsplatz gibt es vieles, (a) was man kritisieren könnte. Meine Kollegin kommt meistens zu spät, (b) _____ mich wahnsinnig ärgert. Frau Liebich geht ständig in die Kantine, (c) _____ sie stundenlang mit Kolleginnen über andere redet. Herr Fischer telefoniert bei der Arbeit ständig mit seiner Freundin, (d) _____ mich sehr stört. Es gibt keinen einzigen Raum, (e) _____ man in Ruhe arbeiten kann. Unser Kopierraum ist das Chaotischste, (f) _____ man sich vorstellen kann. Die Bus- und Bahnverbindung zu unserem Büro ist nicht besonders gut, (g) _____ den Weg zur Arbeit sehr umständlich macht. Leider gibt es in der Nähe keine Geschäfte, (h) _____ man nach der Arbeit mal rasch zum Einkaufen gehen könnte. (i) _____ ich mir aber vor allem wünsche, ist ein besseres Betriebsklima. (j) _____ das alles nicht glauben will, soll mal einen Tag bei uns arbeiten.

≡ 3 Wo möchten Sie wohnen? – Formulieren Sie die Sätze, wo möglich, in zwei Versionen.

- a) beim Stadtpark [m] – man kann morgens Vögel beobachten
In einem Park, wo man morgens Vögel beobachten kann.
In einem Park, in dem man morgens Vögel beobachten kann.
- b) in der Nähe eines Waldes [m] – man kann gut spazieren gehen
- c) in dem Fischerdorf Greetsiel [n] – es gibt keine modernen Hotelanlagen
- d) in Gemünd (Rheinland-Pfalz) – die Leute kennen sich noch mit Namen
- e) im Allgäuer Land – die Menschen sind noch natürlich und freundlich
- f) auf der Insel Spiekeroog [f] – keine Autos dürfen fahren
- g) in der Nähe eines Fitnesscenters [n] – man kann bis spätabends trainieren

≡ 4 Schulfreundinnen – Formulieren Sie Nebensätze.

- a) Morgen bekomme ich Besuch von zwei alten Schulfreundinnen – Ich freue mich sehr darauf.
Morgen bekomme ich Besuch von zwei alten Schulfreundinnen, worauf ich mich sehr freue.
- b) Gabi hat sich überhaupt nicht verändert – Ich war darüber sehr erstaunt.
- c) Brigitte hat ziemlich viel zugenommen – Sicher ist daran auch ihr Beruf als Köchin schuld.
- d) Gabi hat ihre beiden Töchter zu Hause gelassen – Wir haben uns über diese Entscheidung gefreut.
- e) Gabi hat sich von ihrem Mann getrennt – Wir haben alle auf diesen Moment gewartet.

≡ 5 Sorge um die gesunde Ernährung – Ergänzen Sie die Sätze.

- a) Viele kaufen kaum noch Fleisch. Das ist etwas, was den Fleischproduzenten Sorge macht.
- b) Manches, _____ wir uns früher ernährt haben, hat sich als ungesund herausgestellt. [von]
- c) Gesunde Ernährung ist etwas, _____ wir schon bei unseren Kindern Wert legen. [auf]
- d) Verbraucher verlieren Vertrauen in vieles, _____ sie früher keine Probleme hatten. [mit]
- e) Dass viele Tiere in der Landwirtschaft nicht natürlich leben, ist etwas, _____ uns Tierschützer aufmerksam machen. [auf]
- f) Es gibt noch einiges, _____ die Öffentlichkeit noch besser aufgeklärt werden muss. [über]

SYNTAX

7.12 RELATIVSATZ

Der Mann, der niemals lachte.

1 Funktion

Hier sehen wir **Bernd**.
Bernd spült gerade.
 = Hier sieht man Bernd,
der gerade spült.

Ein Relativsatz beschreibt eine Person oder Sache genauer.



2 Relativpronomen

	maskulin	neutral	feminin	Plural
Nominativ	der	das	die	die
Akkusativ	den	das	die	die
Dativ	dem	dem	der	denen
Genitiv	dessen	dessen	deren	deren

welche, welches, welcher, welche als Alternative zu *der, das, die, die* wird fast nur noch in der Schriftsprache verwendet, um Doppelung (*die, die*) zu vermeiden: *An der Universität Essen wurde eine Flasche für Coca-Cola entwickelt, welche die Vorteile von Glas und Kunststoff miteinander verbindet.* Weitere Relativpronomen, → s. Seite 170

3 Positionen im Satz

Der Relativsatz ist ein Nebensatz. Er steht direkt nach dem Nomen, das er definiert. Das Verb steht im Relativsatz am Ende.

Hauptsatz	Relativsatz			Fortsetzung Hauptsatz
	Relativpronomen		Verb	
Ich suche einen Wein ,	⁽¹⁾ der	sehr trocken	ist.	
Der Wein ,	⁽²⁾ den	ich bestellt	habe,	schmeckt nicht.
Ich bestelle den Wein , Ich habe den Wein bestellt,	⁽³⁾ von dem	wir gestern gesprochen	haben.	
Der Wein ,	⁽⁴⁾ dessen	Name mir nicht	einfällt,	stammt aus Frankreich.

- ¹ Das Relativpronomen richtet sich in Genus und Numerus nach dem Nomen, auf das es verweist, z. B. *einen Wein*.
- ² Im Kasus richtet es sich nach dem Verb des Relativsatzes, z. B. *bestellen* + Akkusativ, *den (Wein)*.
- ³ Bei Ausdrücken mit Präpositionen (*sprechen von* + Dativ) steht die Präposition vor dem Relativpronomen; der Kasus richtet sich nach der Präposition: *von dem (Wein)*.
- ⁴ Das Relativpronomen im Genitiv bezieht sich auf ein Genitivattribut (*der Name des Weins*) oder einen Possessivartikel (*sein Name*). Das folgende Nomen hat keinen Artikel.

Vor und nach dem Relativsatz steht ein Komma.

4 Schriftsprache

Eine Alternative ist die in der Schriftsprache häufig verwendete Partizipialkonstruktion.

Die E-Mail, die gestern abgeschickt wurde , kam nie an.	Die gestern abgeschickte E-Mail kam nie an.
Für die Überstunden, die Sie leisten müssen , werden Sie bezahlt.	Für die zu leistenden Überstunden werden Sie bezahlt.

Partizip als Adjektiv → s. Seite 50

ÜBUNGEN

≡ 1 Was tun diese Menschen? – Formulieren Sie Relativsätze.

- a) ein Babysitter – Person, auf kleine Kinder aufpassen –
Ein Babysitter ist eine Person, die auf kleine Kinder aufpasst.
- b) ein Schulkind – Kind, zur Schule gehen
- c) ein Fotograf – jemand, Fotos machen
- d) ein Koch – jemand, Essen zubereiten
- e) eine Medizinstudentin – eine Frau, Medizin studieren

≡ 2 Der ideale Partner – die ideale Partnerin. Formulieren Sie Sätze.

- Eva sucht einen Partner, a) er schenkt ihr ab und zu Blumen.
Eva sucht einen Partner, der ihr ab und zu Blumen schenkt.
- Peter sucht eine Partnerin, b) er ist treu.
- c) sie geht mit ihm auf den Fußballplatz.
- Petra sucht einen Partner, d) sie hat viel Humor.
- e) sie kann sich auf ihn verlassen.
- f) sie muss nicht für ihn waschen und bügeln.
- Uwe sucht eine Partnerin, g) er vertraut ihr.
- h) mit ihr kann er fünf Kinder haben.

≡ 3 Getränke – Ergänzen Sie die Relativpronomen.

- a) Das Bier, das schon kalt war, habe ich aus dem Kühlschrank geholt.
- b) Die Getränke, _____ nicht so kühl lagern müssen, stehen auf dem Balkon.
- c) Die Traube, auf _____ sich unser Weinbauer spezialisiert hat, heißt Müller-Thurgau.
- d) Leider ist der Wein, _____ Sie bestellt haben, im Moment nicht lieferbar.
- e) Natürlich stammt die Milch, mit _____ wir den Pudding gekocht haben, von einem Bio-Bauern.

≡ 4 Rotkäppchen – Ergänzen Sie die Relativpronomen.

In Grimms Märchen hat sich der Wolf als Großmutter verkleidet. Er hat besonders große Ohren, mit (a) denen er gut hören kann, scharfe Augen, mit (b) _____ er gut sehen kann, eine lange Nase, mit (c) _____ er besser riechen kann, große Hände, mit (d) _____ er Rotkäppchen packen kann, und einen riesigen Mund, mit (e) _____ er Rotkäppchen fressen kann.



≡ 5 Tierisches – Formulieren Sie aus den unterstrichenen Satzteilen Relativsätze.

- a) Diese Schlange hat ein sehr schnell wirkendes Gift.
Diese Schlange hat ein Gift, das sehr schnell wirkt.
- b) Eine Maus ist in eine mit Speck präparierte Falle gegangen.
- c) In unserem Gelände gibt es frei herumlaufende Pinguine.
- d) Der ausgebrochene Eisbär ist wieder eingefangen.
- e) Unsere Nachbarn haben einen im Gartenhaus lebenden Tiger.
- f) Der frisch gebadete Pudeln legte sich in der Werkstatt auf den schmutzigen Boden.